



Stadtparlament

Rathaus
9001 St.Gallen

Stadtschreiber
Telefon 071 224 53 22
Telefax 071 224 57 01
manfred.linke@stadt.sg.ch

Beschluss-Protokoll

Amtsdauer 2005 - 2008

4. Sitzung

Dienstag, 15. März 2005, 16.00 Uhr, Waaghaus

Vorsitz: Josef Ebnetter
Anwesend: 60 Mitglieder
Abwesend: Gian Bazzi, Etrit Hasler, Max Lemmenmeier

Verhandlungsgegenstände

1. Sanierung und Erneuerung der Werkleitungen in der Zürcher Strasse
2. St.Gallen-Linsebüelguet; Erschliessung mit Kanalisation, Wasser und Elektrizität
3. Bleicheli; Freiraumgestaltung Raiffeisenzentrum, Instandstellung Schreinerstrasse und Bleichestrasse
4. Interpellation Gian Bazzi, Roman Claudio Bühler: Unhaltbare Zustände am Bahnhofplatz; mündlich
5. Postulat Roland Gehrig: Verstärkte Zusammenarbeit zwischen den Agglomerationsgemeinden und der Stadt St.Gallen
6. Postulat Sylvia Huber: Massnahmen gegen Kinder- und Familienarmut – Taten statt Warten
7. Interpellation Sylvia Huber: Umsetzung der Gewährung von Nothilfe für Menschen mit NEE; schriftlich



Der Präsident weist darauf hin, dass die Glückskette den Eingang von CHF 7'440 bestätigt hat.

Der Präsident erinnert an das erste Parlamentarier-Skirennen, organisiert von Roland Gehrig und gewonnen von Peter Dörflinger.

4.1

Sanierung und Erneuerung der Werkleitung in der Zürcher Strasse

(Vorlage des Stadtrats vom 15. Februar 2005, Nr. 0206)

Beschluss des Stadtparlaments (Schlussabstimmung)

Das Projekt für die Erneuerung der Kabeltrassees und der Kabelleitungen entlang der Zürcher Strasse im Zusammenhang mit dem Bau des neuen Fussballstadions/Einkaufszentrums im Kostenbetrage von CHF 1'850'000 wird gutgeheissen und für die nach Abzug des anteiligen Investitionsbeitrages der Bauherrschaft „Fussballstadion/Einkaufszentrum“ von CHF 1'250'000 verbleibenden Baukosten wird ein Verpflichtungskredit von netto CHF 600'000 zu Lasten der Baurechnung der Elektrizitätsversorgung erteilt.

Voten

Walter Brunner (Präsident Werkkommission), Roman Bühler, Johannes Hofstetter

4.2

St.Gallen-Linsebüelguet; Erschliessung mit Kanalisation, Wasser und Elektrizität

(Vorlage des Stadtrats vom 8. Februar 2005, Nr. 0151)

Beschluss des Stadtparlaments (Schlussabstimmung)

1. Das Projekt für die kanalisationsmässige Erschliessung Linsebüelguet im Kostenbetrag von CHF 74'000 wird gutgeheissen und ein entsprechender Verpflichtungskredit zu Lasten der Investitionsrechnung erteilt. Die sich daraus ergebenden Zinsen und Abschreibungen sind der Spezialfinanzierung für den Gewässerschutz zu belasten.
2. Das Projekt der Wasserversorgung für die Erschliessung des Gebietes Linsebüelguet im Gesamtbetrag von CHF 161'000 wird gutgeheissen und dafür zu Lasten der Baurechnung der Wasserversorgung ein entsprechender Verpflichtungskredit erteilt.
3. Das Projekt der Elektrizitätsversorgung für die Erschliessung des Gebietes Linsebüelguet im Gesamtbetrag von CHF 94'000 wird gutgeheissen und dafür zu Lasten der Baurechnung der Elektrizitätsversorgung ein entsprechender Verpflichtungskredit erteilt.

Voten

Walter Brunner (Präsident Werkkommission), Roman Bühler



4.3

Bleicheli; Freiraumgestaltung Raiffeisenzentrum, Instandstellung Schreinerstrasse und Bleichstrasse (Vorlage des Stadtrats vom 15. Februar 2005, Nr. 0208)

Beschluss des Stadtparlaments (Schlussabstimmung)

1. Das Projekt Bleicheli, Freiraumgestaltung Raiffeisenzentrum, Instandstellung Schreinerstrasse und Bleichstrasse im Kostenbetrage von CHF 1'224'000 wird gutgeheissen und ein Verpflichtungskredit sowie ein entsprechender Nachtragskredit zu Lasten der Investitionsrechnung 2005 erteilt.
2. Es wird festgestellt, dass der Beschluss gemäss Ziff. 1 nach Art. 8 Ziff. 6 lit. a der Gemeindeordnung dem fakultativen Referendum untersteht.

Voten

Roger Dornier (Präsident Baukommission), Susanne Schmid-Keller, Thomas Meyer, Markus Bollhalder, Daniel Rietmann, Albert Nufer, Heinrich Seger, Reto Dudli, Michael Keller, Robert Guggenbühl, Elisabeth Beéry (Direktorin Bau und Planung)

4.4

Interpellation Gian Bazzi und Roman Claudio Bühler: Unhaltbare Zustände am Bahnhofplatz; mündlich

(Beschluss des Stadtrats vom 19. Oktober 2004, Nr. 5170)

Kurze Ergänzung der Interpellationsbegründung

–

Antwort durch Stadtrat

Hubert Schlegel (Direktor Soziales und Sicherheit)

Erklärung der Interpellanten

befriedigt

Anträge / Abstimmungen

Diskussion nicht beantragt



4.5

Postulat Roland Gehrig: "Verstärkte Zusammenarbeit zwischen den Agglomerationsgemeinden und der Stadt St.Gallen"

(Beschluss des Stadtrats vom 26. Oktober 2004, Nr. 5209)

Beschluss des Stadtparlaments (Schlussabstimmung)

Das Postulat wird **erheblich** erklärt.

Erklärung des Postulanten

Roland Gehrig

Stellungnahme und Antrag des Stadtrats

Franz Hagmann (Stadtpräsident)

Voten

Christoph Solenthaler, Heinrich Seger, Albert Nufer, Philip Schneider, Peter Dörflinger, Marcel Rotach, Roland Gehrig, Franz Hagmann (Stadtpräsident), Christoph Solenthaler

4.6

Postulat Sylvia Huber: Massnahmen gegen Kinder- und Familienarmut - Taten statt Warten; Frage der Erheblicherklärung

(Beschluss des Stadtrats vom 9. November 2004, Nr. 5275)

Beschluss des Stadtparlaments (Schlussabstimmung)

Das Postulat wird **nicht erheblich** erklärt.

Erklärung der Postulantin

Sylvia Huber

Stellungnahme und Antrag des Stadtrats

Hubert Schlegel (Direktor Soziales und Sicherheit)

Voten

Walter Brunner, Ruth Bischoff-Bruggmann, Guido Keller, Jennifer Deuel-Zumstein, Felix Reut, Susi Tapernoux-Frey, Ida Kraner-Bürge, Andreas Frank, Hubert Schlegel (Direktor Soziales und Sicherheit), Robert Schmid, Trudy Cozzio-Heuberger, Ruth Bischoff-Bruggmann, Felix Reut, Sylvia Huber (Postulantin)



4.7

Interpellation Sylvia Huber: Umsetzung der Gewährung von Nothilfe für Menschen mit NEE; schriftlich

(Vorlage des Stadtrats vom 23. November 2004, Nr. 5341)

Ergänzungen zur Interpellationsantwort des Stadtrats: Hubert Schlegel (Direktor Soziales und Sicherheit)

Erklärung der Interpellantin

nicht befriedigt

Anträge / Abstimmungen

Diskussion beantragt und beschlossen

Voten

Sylvia Huber (Interpellantin), Reto Dudli, Susi Tapernoux-Frey, Franziska Wenk, Barbara Frei, Andreas Frank, Michael Keller, Roger Dornier, Peter Dörflinger, Christoph Solenthaler, Sylvia Huber, Hubert Schlegel (Direktor Soziales und Sicherheit)

Ordnungsantrag Jürg Diggelmann: auf die Aufräumsitzung verzichten
angenommen

4.8

Neue Parlamentarische Vorstösse

- Motion Johannes Hofstetter: Abschaffung der Vergnügungssteuer in der Stadt St.Gallen
- Motion FDP-Fraktion: KLIPP-KLAPPE zu!
- Interpellation Franziska Wenk: Wie sieht die Schulorganisation in anderen Städten aus?; Antrag auf Dringlicherklärung durch das Präsidium gemäss Art. 76 Geschäftsreglement des Stadtparlaments im Anschluss an die Parlamentssitzung (Ergänzung durch den Sekretär: das Präsidium lehnte die Dringlicherklärung ab; die Interpellantin wählt daraufhin die schriftliche Beantwortung der Interpellation)
- Interpellation Peter Dörflinger: Tourismus in St.Gallen: Viel Event! Wie viel Substanz? Welche Rolle für die Stadt?; schriftlich
- Einfache Anfrage Thomas Meyer: Heizen mit Abwasser
- Einfache Anfrage Daniel Rietmann: Wie weiter mit den Burgweiern?
- Einfache Anfrage Walo Möri: Sichere und wohnliche Langgasse
- Einfache Anfrage Ruth Bischoff: Lebensqualität im öffentlichen Raum / Blumen- schulhaus und Kanti am Brühl



4.9

Anhängige Geschäfte

- Interpellation Veronica Hälg-Büchi: Aschenbecher an Bushaltestelle; schriftlich
- Interpellation Walter Brunner: Tempo 80 auf der A1 – weniger Luftschadstoffe, Lärm und Stau; schriftlich
- Interpellation Doris Königer, Andreas Frank: Der nächste Frühling kommt bestimmt – Velostation als Versuchsbetrieb; schriftlich
- Interpellation Walo Möri-Sommer, Marcel Rotach: Aufwertung der Quartierpolizei; schriftlich
- Motion Martin Boesch: Leistungsauftrag für die Stiftung St.Galler Museen
- Interpellation Thomas Schwager: Verfehlter Winterbeginn in St.Gallen?; schriftlich
- Neues Abwasserreglement
- Konzert und Theater St.Gallen; Verlängerung der Subventionsordnung bis 2011 (24.05.2005)
- Interpellation Walter Brunner: Nadelöhr für den öffentlichen Verkehr; schriftlich (26.04.2005)
- Interpellation Peter Dörflinger: Vernetzte nachhaltige Stadtentwicklung / „Aalborg Commitments“; schriftlich (26.04.2005)
- Postulat: Doris Königer; Veronica Hälg-Büchi: ZUKUNFT DANK TRAM; Bequem und schnell von Ost nach West (26.04.2005)
- Interpellation Doris Königer, Beata Studer-Lenzlinger: „Kreuzung Sonne Rotmonten“ – wie weiter? Schriftlich (24.05.2005)
- Interpellation Max Lemmenmeier: Einladung zur Einbürgerung; schriftlich (24.05.2005)
- Interpellation Walter Brunner: Bedarfsgerechte Ansätze für Mietzinsen in der Sozialhilfe?; schriftlich (24.05.2005)
- Interpellation Susi Tapernoux-Frey: Mehr Schutz vor Passivrauchen!; schriftlich (24.05.2005)

Schluss der Sitzung: 19.40 Uhr

Der Präsident:
Josef Ebnetter

Die Vizepräsidentin:
Christina Fehr Dietsche

Die Stimmzähler-/in:
Stephan Braun
(ab 18.30 Uhr Hannes Kundert)
Angela Tsering-Bruderer
Guido Keller

Der Sekretär:
Manfred Linke

